



Weitrerstadt (Lör) Keine Fernsehsendung ohne Drehbuch! Was wie eine Binsenweisheit klingt, lässt die Hessenwaldschüler aufhorchen. Auch in den sogenannten Reality-TV-Shows sind Gewinner und Verlierer von Anfang an festgelegt, spielen Superstars und Dschungelcamper einfach nur eine Rolle. Peter Holnick und Jan Rathje vom hessischen Institut für Medienpädagogik erklären erstaunten Schülern Machart, Funktionsweise und Folgen von Thrash-TV-Sendungen. Ihre Medienbildungsshow an der Hessenwaldschule liefert tiefe Einblicke und belegt vor allem eins: Menschen halten Bilder für die Wirklichkeit, dabei ist heute wenig so leicht zu manipulieren wie Filme und Fotos. Einsichten wie diese nahmen die Schülerinnen und Schüler von der Medienbildungsshow in der Hessenwaldschule mit nach Hause. Viele von ihnen werden ihr Handy künftig auch nicht mehr neben dem Bett liegen lassen oder in die Hosentasche stecken. Davon rieten die Experten ab, weil von den Handys eine Strahlung ähnlich der der Mikrowelle ausgeht. Organisiert hat die Veranstaltung Fortbildungsbeauftragte Margarete Grothues.

Mittelalter
[CA. 13. JAHRHUNDERT]

VS

LEBEN

EIN



 [Drucken](#)

 [PDF](#)

 [Weiterempfehlen](#)

 [RSS Abonnieren](#)



Veröffentlicht am:

<https://hessenwaldschule.de/index.php?cmd=details&newsid=284&pdfview=1&printview=1§ion=news>

Powered by
[Contrex WCMS](#)